Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08950910
Kreis	Meißen
Gemeinde	Radebeul, Stadt
Anschrift	Dr.-Schmincke-Allee 8
Gem. * Fl-stck. * Flur	Serkowitz * 492

Kurzcharakteristik

Villa; hochherrschaftlicher Wohnbau des ausgehenden 19. Jahrhunderts mit repräsentativ gestalteten historisierenden Fassaden, im Stil der italienischen Neorenaissance, eigenwillig der U-förmige Grundriss, Terrasse durch Säulenvorhalle betont, weitere Belebung durch genutete Ecklisenen, Pilaster und Kranzgesims, baugeschichtlich und künstlerisch bedeutend

Denkmaltext

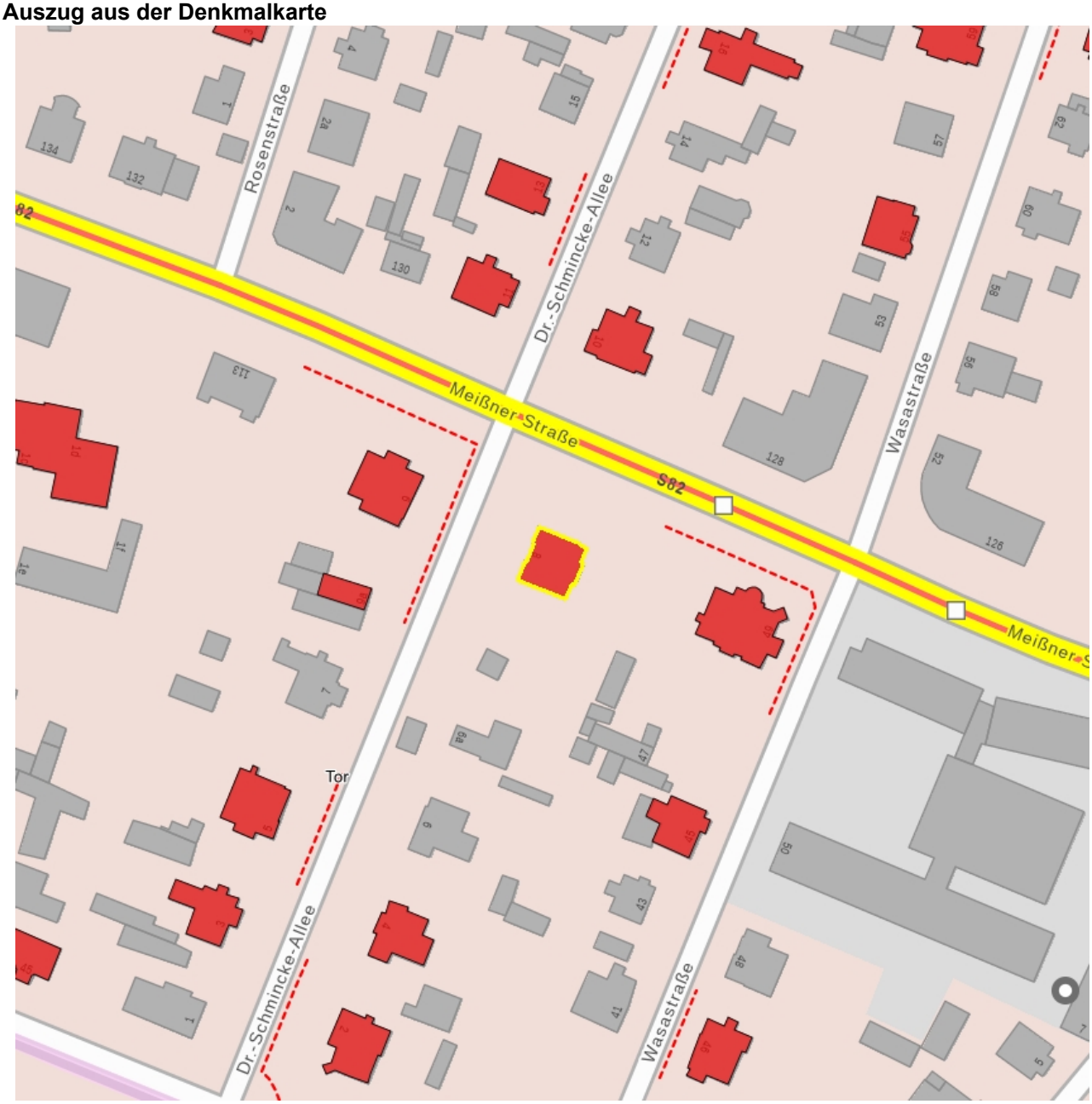
Zweigeschossige Villa im Stil der italienischen Renaissance auf einem Eckgrundstück zur Meißner Straße. Ein Bau über u-förmigem Grundriss. Flach geneigte Walmdächer. Die Nebenansicht zur Meißner Straße ist regelmäßig dreiachsig ausgebildet, an der Gartenseite links eine Veranda vor dem rückseitigen Mittelrisalit. In der dreiachsigen Rücklage der Fassadenfront zur Dr.-Schmincke-Allee ein Balkon auf toskanischen Säulen, im Obergeschoss Rundbogenfenster zwischen toskanischen Pilastern. Die Erdgeschossfenster mit konsolengestützten, geraden Verdachungen. (Im Dachgeschoss als Hinzufügung der Sanierung von 1998 eine Gaube mit Palladiomotiv.) Ein Putzbau mit Eckquaderung und Sandsteingliederungen, der Sockel in Polygonalmauerwerk ausgeführt. Errichtet durch die Baufirma F. W. Eisold. Der Bauantrag für eine Villa und einen Brunnen am 23. Juli 1882. Ausgeführt 1882–1884. Der Entwurf wahrscheinlich von Maurermeister August Große (vgl. Dr.-Schmincke-Allee 9). Ein Bau der Dresdner Nicolai-Schule.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung	1882-1884 (Villa)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950910 B**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.